

Rücknahme & Recycling von kristallinen Solarmodulen durch die Heckert Solar AG.

Die Heckert Solar AG hat sich dem schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen verpflichtet. Deswegen bieten wir unseren Kunden die kostenlose Rücknahme von unseren Modulen an. Im Recyclingprozeß können folgende Bestandteile zurückgewonnen werden: Silizium (Zellen), Aluminium (Rahmen), Solarglas sowie Kupfer und Zinn (Löt- und Querverbinder). Nur durch sorgfältiges fachmännisches Recycling können diese wertvollen Rohstoffe in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt und die Umwelt durch weniger Abfall entlastet werden.

1. Die Rücknahme von Heckert Solar Markenmodulen unterliegt folgenden Bedingungen.
 - 1.1. Bei den der Wiederverwertung zuzuführenden Modulen handelt es sich um sog. EoL-Module aus der Fertigung der Heckert Solar AG (vormals Heckert B.X.T. Solar GmbH). EoL steht hierbei für „End of Life“. EoL-Module sind Module, für die keine Gewährleistungsforderungen i.S. der Gewährleistungsbedingungen der Heckert Solar AG bestehen. I.d.R. handelt es sich hierbei um Module, die im Verlauf des normalen Lebenszyklus durch neuere Generationen ersetzt werden sollen.
 - 1.2. Der Kunde hat für fachkundige & sorgfältige Demontage Sorge zu tragen, denn unnötige Schäden erschweren das Recycling. Insbesondere sind folgende Punkte zu beachten:
 - * Module nicht vom Dach z.B. in einen Container werfen.
 - * Lamine (auch mit gebrochener Frontglasscheibe) nicht knicken oder zerschlagen.
 - * Bruch der eingebetteten Zellen unbedingt vermeiden.
 - * Module ordentlich & plan auf Palette(n) stapeln.
 - * Dosen und Rahmen nicht entfernen.
 - * Die Verpackung hat so zu erfolgen, daß Transportschäden vermieden werden.
 - 1.3. Der Kunde trägt die Transportkosten und das Transportrisiko ab Baustelle / ab Zentrale zur Heckert Solar AG, Werk II, Carl-von-Bach-Str.11, 09116 Chemnitz, Germany.
 - 1.4. Die Lieferung ist mind. 3 Werktage vor Anlieferung zu avisieren.
2. Das Recycling durch die Heckert Solar AG erfolgt für den Kunden kostenlos, es sei denn, die Modulrücklieferung findet vor dem Hintergrund des Einflusses höherer Gewalt (Überspannung, Blitzschlag, Überschwemmung, Brand o.ä. Ereignisse) statt oder die zurückgelieferten Module entsprechen nicht den unter o. b. Punkten 1.1. und 1.2. bezeichneten Bedingungen. In diesen Fällen ist die Rücknahme und das Recycling kostenpflichtig, wobei sodann zur Höhe der Kostenpflicht vor dem Recycling eine gesonderte Vereinbarung zu treffen ist. Die Heckert Solar AG bleibt berechtigt, bei Vorliegen der vorbezeichneten Fälle / Bedingungen die Rücknahme abzulehnen und die Module auf Kosten und Risiko des Kunden zurückzusenden.

Es gilt Deutsches Recht.